

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



Apo Dänische Pfandbriefe UI

JAHRESBERICHT

ZUM 31. DEZEMBER 2019

VERWAHRSTELLE UND VERTRIEB:



ASSET MANAGEMENT:



Jahresbericht

Apo Dänische Pfandbriefe UI

Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Fonds investiert vornehmlich in kündbare und nicht-kündbare hypothekarisch gesicherte Anleihen dänischer Aussteller. Zudem können in begrenztem Umfang auch nicht-kündbare Pfandbriefe anderer nordischer Emittenten in das Portfolio aufgenommen werden. Anlageziel ist es, einen attraktiven Mehrertrag gegenüber dänischen oder europäischen Staatsanleihen vergleichbarer Bonität und Duration zu erwirtschaften. Wesentlicher Bestandteil der Anlagestrategie ist, bei der Auswahl der jeweiligen kündbaren Pfandbriefe gezielt das Konvexitätsrisiko der Anleihen zu besetzen. Vergleichsmaßstab ist ein Index, der sich zu 75% aus kündbaren dänischen Pfandbriefen und zu 25% aus nicht kündbaren nordischen (DK, FI, NO, SE) Pfandbriefen zusammensetzt. Währungsrisiken werden gegenüber dem Euro abgesichert.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	31.12.2019	% Anteil	31.12.2018	% Anteil
	Kurswert	Fondsvermögen	Kurswert	Fondsvermögen
Renten	130.310.171,11	99,27	122.125.294,77	99,54
DTG	-426.200,19	-0,32	99.487,04	0,08
Bankguthaben	1.035.529,08	0,79	-7.080,52	-0,01
Zins- und Dividendenansprüche	455.367,84	0,35	587.724,16	0,48
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-121.141,85	-0,09	-115.980,91	-0,09
Fondsvermögen	131.253.725,99	100,00	122.689.444,54	100,00

Jahresbericht

Apo Dänische Pfandbriefe UI

Am 31.12.2019 war die optionsadjustierte Duration mit etwa 3,75 Jahren ca. 1,5 Jahre kürzer als zum Ultimo des Vorjahres. Die seit Sommer ansteigenden Zinsen waren auch der Grund, um das Übergewicht der kündbaren Anleihen im Fonds auf ca. 73,6% zu reduzieren – etwas unterhalb der Benchmark. Im Gegenzug wurde der Anteil in SEK auf ca. 17,6% erhöht. In Finnland werden weiterhin keine Positionen gehalten, da deren Zinsdifferenz durch die Fortsetzung des Ankaufsprogramms der EZB unattraktiv ist. Ebenso erfolgte der Abbau aller Bestände in Norwegen.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

Jahresbericht

Apo Dänische Pfandbriefe UI

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus Devisentermingeschäften.

Im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +2,38 %¹. Im gleichen Zeitraum erreichte die Benchmark (25% BB/Barclays Covered Bonds DKK NOK SEK TR (EUR) hedged; 75% Nordea Danish Mortgage Callable Bond Index TR (EUR) hedged) eine Wertentwicklung von +2,30 %.

¹ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Jahresbericht
Apo Dänische Pfandbriefe UI

Vermögensübersicht zum 31.12.2019

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	131.375.023,26	100,09
1. Anleihen	130.310.171,11	99,28
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	6.175.257,68	4,70
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	14.238.634,18	10,85
>= 10 Jahre	109.896.279,25	83,73
2. Derivate	-426.200,19	-0,32
3. Bankguthaben	1.035.529,08	0,79
4. Sonstige Vermögensgegenstände	455.523,26	0,35
II. Verbindlichkeiten	-121.297,27	-0,09
III. Fondsvermögen	131.253.725,99	100,00

Jahresbericht

Apo Dänische Pfandbriefe UI

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	130.310.171,11	99,28
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	130.310.171,11	99,28
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	130.310.171,11	99,28
0,5000 % DLR Kredit A/S DK-Anl. 42A Ser. B per 2040	DK0006348677		DKK	10.000	10.000	0	% 97,124	1.300.117,80	0,99
1,5000 % DLR Kredit A/S DK-Anl. 42A Ser. B per 2040	DK0006342712		DKK	21.063	25.000	3.937	% 103,165	2.908.711,68	2,22
2,0000 % DLR Kredit A/S DK-Anl. 43S Ser. B per 2047	DK0006337985		DKK	13.821	0	5.242	% 103,535	1.915.500,18	1,46
1,0000 % Jyske Realkredit A/S DK-Anl. 111.E Serie per 2032	DK0009387854		DKK	18.934	0	5.357	% 102,650	2.601.668,85	1,98
2,0000 % Jyske Realkredit A/S DK-Anl. 111.E Serie per 2047	DK0009387698		DKK	31.680	0	21.133	% 104,009	4.410.791,21	3,36
1,0000 % Jyske Realkredit A/S DK-Anl. 17(35)	DK0009392771		DKK	17.454	20.000	2.546	% 102,100	2.385.466,93	1,82
1,5000 % Jyske Realkredit A/S DK-Anl. Ser.111.E per 2050	DK0009393746		DKK	81.693	90.000	8.307	% 101,775	11.129.627,68	8,48
2,0000 % Nordea Kredit Realkreditaktie. DK-Anl. per 2047	DK0002032978		DKK	66.161	50.000	141.536	% 103,770	9.190.347,28	7,00
1,0000 % Nordea Kredit Realkreditaktie. DK-Anl. per 2050 Ser.SDRO	DK0002044551		DKK	119.856	120.000	144	% 98,250	15.763.338,42	12,01
0,5000 % Nykredit Realkredit A/S DK-Anl. Ser.01E SDO per 2040	DK0009524357		DKK	90.000	90.000	0	% 98,000	11.806.596,70	9,00
1,0000 % Nykredit Realkredit A/S DK-Anl. Serie 01E per 2032	DK0009504672		DKK	19.351	0	4.623	% 102,675	2.659.667,46	2,03
1,0000 % Nykredit Realkredit A/S DK-Anl. Serie 01E per 2035	DK0009514630		DKK	17.959	20.000	2.041	% 102,100	2.454.444,56	1,87
3,0000 % Nykredit Realkredit A/S DK-Anl. Serie 01E per 2047	DK0009795460		DKK	10.734	0	14.382	% 107,517	1.544.940,38	1,18
2,0000 % Nykredit Realkredit A/S DK-Anl. Serie 01E per 2047	DK0009504169		DKK	21.980	0	112.707	% 103,000	3.030.521,27	2,31
2,0000 % Nykredit Realkredit A/S DK-Anl. Serie 01E per 2050	DK0009513582		DKK	14.349	18.000	33.281	% 103,863	1.995.024,67	1,52
1,0000 % Nykredit Realkredit A/S DK-Anl. Serie 01E/E per 2050	DK0009522815		DKK	50.000	50.000	0	% 98,274	6.577.559,43	5,01
1,0000 % Realkredit Danmark AS DK-Anl. Serie 21S per 2032	DK0009297434		DKK	18.984	0	5.404	% 102,475	2.604.107,12	1,98
1,0000 % Realkredit Danmark AS DK-Anl. Serie 21S per 2035	DK0004605912		DKK	17.898	20.000	2.102	% 102,150	2.447.316,36	1,86
2,0000 % Realkredit Danmark AS DK-Anl. Serie 23S per 2047	DK0009297194		DKK	48.631	0	35.306	% 103,993	6.769.741,06	5,16
1,0000 % Realkredit Danmark AS DK-Anl. Serie 23S per 2050	DK0004612454		DKK	89.922	110.000	20.078	% 98,450	11.850.589,46	9,03
2,0000 % Realkredit Danmark AS DK-Anl. Serie 23S per 2050	DK0004606134		DKK	32.219	0	27.964	% 103,650	4.470.291,13	3,41
3,0000 % Realkredit Danmark AS DK-Anleihe Serie 23S per 2047	DK0009292393		DKK	557	0	694	% 107,250	79.909,62	0,06
1,5000 % Länsförsäkringar Hypotek AB SK-Cov. Loan 2017(24) Nr. 517	SE0010298190		SEK	25.000	25.000	0	% 104,379	2.499.688,67	1,90
1,0000 % Skandinaviska Enskilda Banken SK-Bonds 2018(23)	SE0010049841		SEK	60.000	0	0	% 102,242	5.876.427,31	4,48
1,0000 % Swedbank Hypotek AB SK-Mort.Cov.Loan 17(23) Nr.192	SE0010133207		SEK	60.000	30.000	30.000	% 102,000	5.862.518,20	4,47
1,2500 % Swedish Covered Bond Corp.,The SK-Loan 2016(22) Nr.143	SE0008586655		SEK	63.000	105.000	42.000	% 102,325	6.175.257,68	4,70

Jahresbericht

Apo Dänische Pfandbriefe UI

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Summe Wertpapiervermögen							EUR	130.310.171,11	99,28
Derivate							EUR	-426.200,19	-0,32
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Devisen-Derivate							EUR	-426.200,19	-0,32
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							EUR	-426.252,26	-0,32
Offene Positionen									
DKK/EUR 820,7 Mio.		OTC						-6.759,49	-0,01
SEK/EUR 214,8 Mio.		OTC						-419.492,77	-0,32
Devisenterminkontrakte (Kauf)							EUR	52,07	0,00
Offene Positionen									
DKK/EUR 12,4 Mio.		OTC						-131,41	0,00
SEK/EUR 3,3 Mio.		OTC						183,48	0,00
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	1.035.529,08	0,79
Bankguthaben							EUR	1.035.529,08	0,79
Guthaben bei Deutsche Apotheker- und Ärztebank Düsseldorf (V)									
Guthaben in Fondswährung									
			EUR	633.614,88		%	100,000	633.614,88	0,48
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
			DKK	2.538.668,60		%	100,000	339.830,34	0,26
			SEK	648.105,88		%	100,000	62.083,86	0,05

Jahresbericht

Apo Dänische Pfandbriefe UI

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	455.523,26	0,35
Zinsansprüche			EUR	455.523,26				455.523,26	0,35
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-121.297,27	-0,09
Zinsverbindlichkeiten			EUR	-155,42				-155,42	0,00
Verwaltungsvergütung			EUR	-54.154,29				-54.154,29	-0,04
Verwahrstellenvergütung			EUR	-28.904,65				-28.904,65	-0,02
Prüfungskosten			EUR	-5.289,25				-5.289,25	0,00
Veröffentlichungskosten			EUR	-400,00				-400,00	0,00
Portfoliomanagervergütung			EUR	-32.393,66				-32.393,66	-0,02
Fondsvermögen							EUR	131.253.725,99	100,00 1)
Anteilwert							EUR	105,17	
Ausgabepreis							EUR	108,33	
Anteile im Umlauf							STK	1.248.054	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht

Apo Dänische Pfandbriefe UI

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
0,5000 % Dänemark, Königreich DK-Anl. 2029	DK0009923807	DKK	13.000	13.000	
1,5000 % Frankreich EO-OAT 2015(31)	FR0012993103	EUR	2.500	2.500	
2,5000 % Jyske Realkredit A/S DK-Anl. 111.E Serie per 2047	DK0009382707	DKK	0	47.415	
1,0000 % Nordea Hypotek AB SK-Obl. 2018(24) No. 5534	SE0012230415	SEK	110.000	110.000	
2,5000 % Nordea Kredit Realkreditaktie. DK-Anl. per 2047	DK0002030683	DKK	0	21.130	
0,0000 % Nordea Kredit Realkreditaktie. DK-FLR Anl. per 2023 Ser.CC2	DK0002041458	DKK	50.000	50.000	
2,5000 % Realkredit Danmark AS DK-Anl. Serie 23 S per 2047	DK0009292559	DKK	0	15.309	
0,5000 % SR-Boligkreditt A.S. EO-Mortg. Covered MTN 2015(20)	XS1297977115	EUR	0	4.000	
1,5000 % Stadshypotek AB SK-Cov.Loan 2017(23) Nr. 1587	SE0010441303	SEK	0	60.000	
2,0000 % Stadshypotek AB SK-Cov.Loan 2017(28) Nr. 1594	SE0011062892	SEK	90.000	90.000	
1,5000 % Stadshypotek AB SK-Cov.Loan 2018(24) Nr. 1588	SE0011063015	SEK	90.000	90.000	

Nichtnotierte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

0,3750 % DNB Boligkreditt A.S. EO-Mortg. Covered MTN 2014(19)	XS1117515871	EUR	0	2.500	
---	--------------	-----	---	-------	--

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Jahresbericht
Apo Dänische Pfandbriefe UI

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
 - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Terminkontrakte

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin:

DKK/EUR		EUR			447.500
SEK/EUR		EUR			108.048

Devisenterminkontrakte (Kauf)

Kauf von Devisen auf Termin:

DKK/EUR		EUR			24.798
SEK/DKK		EUR			1.970
SEK/EUR		EUR			23.977

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Jahresbericht

Apo Dänische Pfandbriefe UI

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		3.039.089,87	2,44
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		310,89	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		0,00	0,00
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		3.039.400,76	2,44
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		-325,13	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-360.470,16	-0,29
- Verwaltungsvergütung	EUR	-229.148,79		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	-131.321,37		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-116.571,19	-0,09
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-7.517,36	-0,01
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		-33.033,69	-0,03
- Depotgebühren	EUR	-23.502,77		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-4.084,38		
- Sonstige Kosten	EUR	-5.446,54		
Summe der Aufwendungen	EUR		-517.917,53	-0,42
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		2.521.483,23	2,02

Jahresbericht

Apo Dänische Pfandbriefe UI

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	2.279.431,66	1,83
2. Realisierte Verluste	EUR	-953.722,92	-0,76

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR 1.325.708,74 1,07

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 3.847.191,97 3,09

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	163.751,51	0,13
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-958.675,24	-0,77

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -794.923,73 -0,64

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 3.052.268,24 2,45

Entwicklung des Sondervermögens

2019

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	122.689.444,54
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	-1.335.443,04
2. Zwischenausschüttungen		EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	6.890.800,16
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	18.196.260,16	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-11.305.460,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-43.343,91
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	3.052.268,24
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	163.751,51	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-958.675,24	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	131.253.725,99

Jahresbericht
Apo Dänische Pfandbriefe UI

Verwendung der Erträge des Sondervermögens
Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	3.847.191,97	3,09
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	3.847.191,97	3,09
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	1.313.642,35	1,06
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	1.186.867,82	0,95
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	126.774,53	0,11
III. Gesamtausschüttung	EUR	2.533.549,62	2,03
1. Endausschüttung	EUR	2.533.549,62	2,03

Jahresbericht
Apo Dänische Pfandbriefe UI

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2017 *)	Stück	948.090	EUR	98.380.781,36	EUR	103,77
2018	Stück	1.181.550	EUR	122.689.444,54	EUR	103,84
2019	Stück	1.248.054	EUR	131.253.725,99	EUR	105,17

*) Auflegedatum 31.01.2017

Jahresbericht
Apo Dänische Pfandbriefe UI

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	132.488.354,26
--	------------	-----------------------

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Deutsche Apotheker- und Ärztebank Düsseldorf (V)

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	99,28
--	--------------

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,32
---	--------------

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 04.01.2019 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet.

Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,06 %
größter potenzieller Risikobetrag	0,26 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,13 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte:	2,06
---	-------------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

Barclays Capital Euro Aggregate Securitied (10+ Y) TR (EUR) hedged (Bloomberg: H02178EU INDEX)	100,00 %
--	----------

Jahresbericht

Apo Dänische Pfandbriefe UI

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	105,17
Ausgabepreis	EUR	108,33
Anteile im Umlauf	STK	1.248.054

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 0,39 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

Jahresbericht

Apo Dänische Pfandbriefe UI

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	4.796,67
--------------------	-----	----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	55,3
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	47,3
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	8,0
Zahl der Mitarbeiter der KVG		562,3
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	3,8
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	3,1
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,7

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht.

Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen.

So wird für diese risikorelevanten Mitarbeiter zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben.

Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden.

Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Frankfurt am Main, den 2. Januar 2020

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht Apo Dänische Pfandbriefe UI

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Apo Dänische Pfandbriefe UI - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31.12.2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Jahresbericht Apo Dänische Pfandbriefe UI

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraft setzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Jahresbericht
Apo Dänische Pfandbriefe UI

Frankfurt am Main, den 27. März 2020

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Hintze
Wirtschaftsprüfer

Rodriguez Gonzalez
Wirtschaftsprüfer

Jahresbericht

Apo Dänische Pfandbriefe UI

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0
Telefax: 069 / 710 43-700
www.universal-investment.com

Gründung: 1968

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,-
Eigenmittel: EUR 56.838.000,- (Stand: November 2019)

Geschäftsführer:

Frank Eggloff, München
Katja Müller, Bad Homburg
Markus Neubauer, Frankfurt am Main
Michael Reinhard, Bad Vilbel
Stefan Rockel, Lauterbach (Hessen)
Stephan Scholl, Königstein im Taunus

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin
Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf
Daniel Fischer, Bad Vilbel
Daniel F. Just, Pöcking

2. Verwahrstelle und Vertrieb

Deutsche Apotheker- und Ärztebank e.G.

Hausanschrift:

Richard-Oskar-Mattern Str. 6
40547 Düsseldorf

Telefon: 0211 / 59 98 - 0
Telefax: 0211 / 59 38 77
www.apobank.de

Rechtsform: Eingetragene Genossenschaft
Haftendes Eigenkapital: € 2.543 Mio. (Stand: 31.12.2018)

3. Asset Management-Gesellschaft

Nordea Investment Management AG

Postanschrift:

Hauptstraße 15
61462 Königstein im Taunus

Telefon (06174) 96 86 0
Telefax (06174) 96 86 10
www.nordea.com

WKN / ISIN: A2ATCY/ DE000A2ATCY0